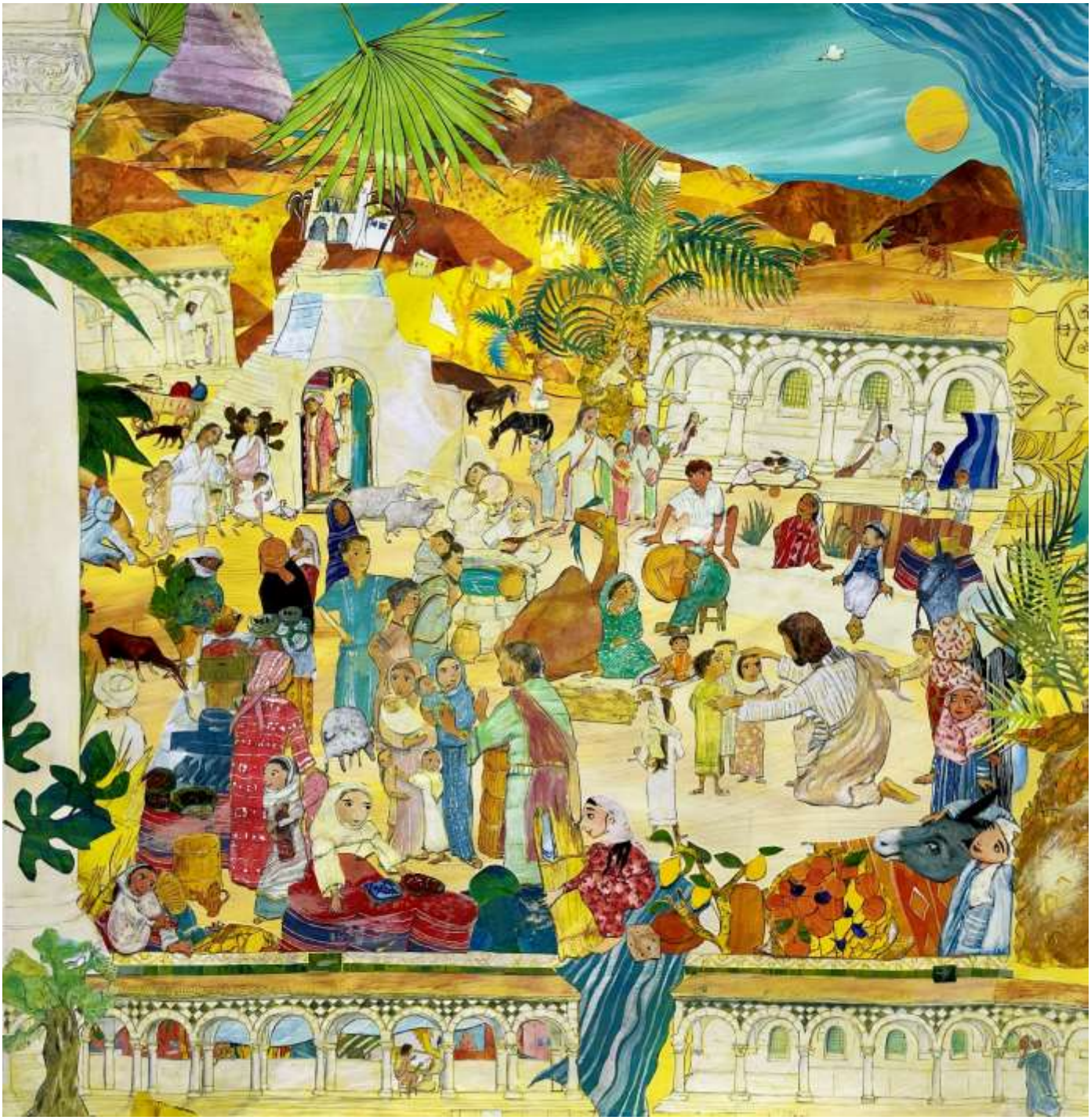


**Annette von Bodecker: Die Segnung der Kinder.**
Entwurf für die Bildgestaltung in der Großen Sakristei der Versöhnungskirche.

# Spendenaufruf

## Bildgestaltung für die Große Sakristei der Versöhnungskirche

Wir freuen uns darüber, dass im vergangenen Jahr die Sanierung der Großen Sakristei der Versöhnungskirche abgeschlossen werden konnte. Für die noch leer wirkende „Altarnische“ soll es eine Bildgestaltung geben, die in diesem Raum einen eigenen Akzent setzt. Da der „Kinderreichtum“ in unserer Gemeinde ein besonderer Schatz ist, wurde die biblische Geschichte von der Segnung der Kinder (Markus 10, 13-16) ausgewählt als Thema für das Bild. Die Sakristei wird vor allem von Kindergruppen genutzt; sonntags auch für den Kindergottesdienst. Insofern passt dieses Bildthema gut zu dem Raum und zum Profil unserer Gemeinde.

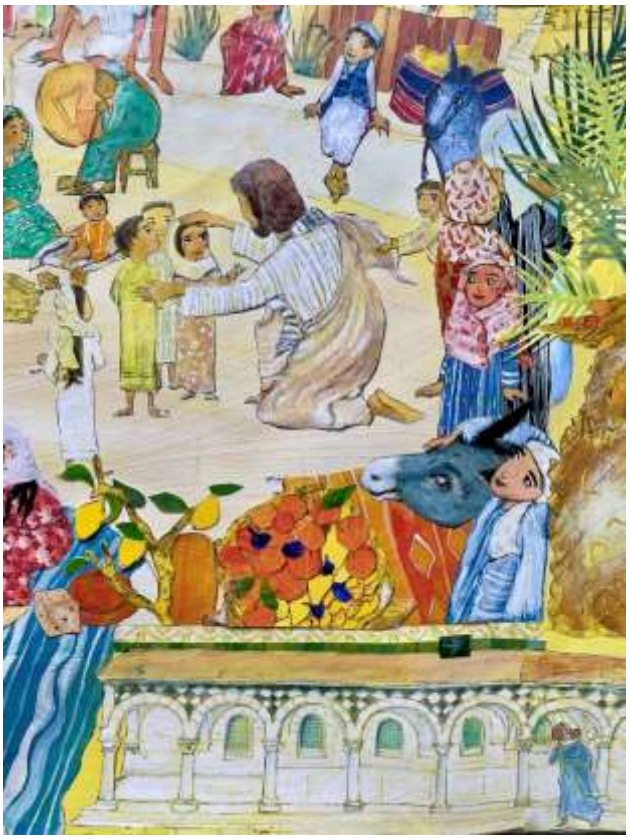
Wir freuen uns, dass wir für die Gestaltung des Bildes eine Künstlerin gewinnen konnten, die Mitglied unserer Gemeinde ist, in unmittelbarer Nähe der Versöhnungskirche in ihrem Atelier arbeitet und unserer Gemeinde bereits bekannt ist durch ihre Ausstellung „HimmelWasserBlau“ (2014) in der Bethlehemkirche: **Annette von Bodecker**. Sie hat in mehreren Kinderbüchern ganz zauberhaft und farbenfreudig die orientalische Welt nachempfunden und illustriert. Sie hat die Begabung, sich in Geschichten und in Kinder einzufühlen. Ihr wird es gelingen, die „Segnung der Kinder“ in einem orientalischen Ambiente zu gestalten und damit ganz anders, als wir es bisher von traditionellen Bildern von dieser Geschichte gewöhnt sind.

**Atelierbesuch bei Annette von Bodecker im August 2014 zum Thema „Wie ein Kinderbuch entsteht“ im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung in der Bethlehemkirche.**

Der oben abgebildete, noch in einem kleinen Format gestaltete Entwurf für das Bild wurde vom Kirchenvorstand angenommen und bestätigt. Anette von Bodecker hat den Auftrag erhalten, das Bild in einem großen Format (220 x 210 cm) auszuführen. Was in dem (verkleinerten) Entwurf des Bildes noch „winzig“ erscheint, wird dann in der Ausführung gut zu sehen sein.

Die Szene von der Segnung der Kinder, für die kein historischer Ort belegt ist, wurde von der Künstlerin in das Ambiente eines orientalischen Basars versetzt. Viele Menschen – Jung und Alt – kommen hier zusammen.

**Altarnische in der Sakristei mit Bildentwurf.**



**Detail: Jesus segnet die Kinder**

Auch viele Tiere sind hier zu sehen: Esel, Schafe und Kamele. An einer Stelle hat sich die Kirchenmaus versteckt, die die Kinder von der Kinderseite der Kirchennachrichten kennen. Mit der Darstellung der Säulengänge der Versöhnungskirche schuf die Künstlerin eine Brücke in unsere Zeit. Die Säulen passen sich als ein bemerkenswertes Architekturzitat gut in die antike Szene ein. Wenn in einem Olivenbaum eine weiße Taube sitzt, die einen Olivenzweig im Schnabel trägt, wird damit die Noah-Geschichte zitiert und der aktuelle Wunsch nach Frieden angedeutet (Friedenstaube).
Noch sehr viel mehr gibt es in diesem „wimmeligen“ Bild zu entdecken. Das zentrale Motiv ist und bleibt jedoch die Segnung der Kinder durch Jesus Christus.

Ein Bild in diesem großen Format hat seinen Preis. Schon die Herstellung eines stabilen Bildträgers, der mit Leinwand bespannt ist, kostet viel Geld. Dank einer großzügigen Einzelspende wurde die Erarbeitung des Entwurfes bereits finanziert. Außerdem hat der Förderverein der Versöhnungskirche die Unterstützung des Projektes zugesagt, und es sind inzwischen zahlreiche Spenden von Mitgliedern unserer Kirchgemeinde bei uns eingegangen. Darüber freuen wir uns und danken allen, die sich für dieses Bild engagieren.

**Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Engagement und Ihren Beitrag!**

## Spendenkonto „Bildgestaltung Sakristei“:

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE 81 3506 0190 1667 2090 36
Zweck: RT 0913 / Bildgestaltung Sakristei Versöhnungskirche / Adresse des Spenders

Bei Spenden bis zu 300 EUR wird der Kontoauszug als Spendenbeleg anerkannt. Gerne stellen wir Ihnen im Pfarramt eine Spendenbescheinigung aus. Dafür wird bei „Zweck“ zusätzlich die Angabe Ihrer Adresse benötigt.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde
Dresden Blasewitz

**Detail des Entwurfes. © Annette von Bodecker / Evang.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Blasewitz**